

Protokoll Ortstermin Thiergarten 15.03.2016

Zu Beginn stellte Frau Franzen die Ergebnisse der Dorfkonferenz bezüglich der Visionen der einzelnen AGs sowie die Ergebnisse des ersten gemeinsamen AG-Treffens in Malborn vor. Auch die Bedeutung der Festlegung als Schwerpunktgemeinde (Vorrang in der Förderung durch das Dorferneuerungsprogramm, 90% Förderung von DE-Planungsmaßnahmen, Stichtag für Antragstellung von kommunalen Projekten jährlich am 1.8.) wurde dargestellt. Im Laufe der Veranstaltung erläuterte sie zudem die Priorisierung der im Zuge der Moderation entstehenden Projektideen und verwies darauf, dass eine Moderation alle aktuellen Themen des Dorfes erfassen sollte, auch wenn diese nicht durch die Dorferneuerung gefördert würden.

Anschließend machten die anwesenden Thiergartener Vorschläge für Maßnahmen, die sie gerne im Rahmen der Dorfmoderation umsetzen würden. Dazu zählt der Wiederaufbau des Aussichtsturms zwischen Thiergarten und Malborn. Dieser sei auch in Zusammenhang mit dem Nationalpark und den daran vorbeiführenden Wanderwegen von Bedeutung für den Tourismus in der Region. Allgemein waren sich die Anwesenden einig, dass Projekte bezüglich Tourismus durch beide Ortsteile gemeinsam behandelt werden sollten.

Ein weiterer Vorschlag betraf die Spielplatzgestaltung in Thiergarten. Frau Franzen wies darauf hin, dass einzelne Geräte auf einem neuen Spielplatz nicht förderfähig seien, eine Förderung im Rahmen einer kindergerechten Entwicklung des ganzen Ortsteils jedoch möglich wäre. Sie schlug hierfür eine Beteiligung der Kinder des Ortsteils vor (bspw. durch eine Spürnasenaktion), um die zukünftigen Nutzer der Angebote aktiv in die Planung und Gestaltung einzubinden. Im Zusammenhang mit der Spielplatzgestaltung wurde auch die Einrichtung eines Mehrgenerationenplatzes in der Römerstraße (auf Höhe der Bushaltestelle) angesprochen. Die Bürger wünschen sich hier einen überdachten Treffpunkt und Erwachsenenfitnessgeräte. Die weitere Gestaltung soll zusammen mit den Bürgern in einem weiteren Treffen vor Ort besprochen werden (Termin siehe unten).

Es kam außerdem die Idee auf zwischen den beiden Ortsteilen Malborn und Thiergarten einen Fitnesspfad als Verbindung anzulegen. In Malborn wurde ein ähnliches Projekt bereits angesprochen. Hier entstand die Idee einer Finnenbahn (mit Holzhackschnitzeln ausgestreuter Weg) zwischen den beiden Ortsteilen. Bedenken wurden hier durch die Thiergartener bezüglich der Pflege dieser Wege geäußert. Über Patenschaften für Grünflächen bzw. die Einberufung einer „Rentnerbande“ wurde daher auch nachgedacht. Frau Franzen regte an, dass Freiflächen auch durch pflegeleichte Pflanzungen schön

gestaltet werden könnten und verwies dabei auf die Vorschläge des Bundes deutscher Staudengärtner.

Eine weitere Idee ist die Errichtung eines Backhauses in Thiergarten. Frau Franzen nannte hier das Beispiel der Gemeinde Eckelsheim, die den Bau ihres Backhauses in Eigenleistung und mithilfe von Sponsoring umgesetzt hat. Außerdem wies sie erneut auf die Möglichkeiten der Förderung des Projektes durch die Dorferneuerung hin. Die Anwesenden waren sich einig, dass ein solches Backhaus zentral errichtet werden sollte. Der in Thiergarten vorhandene Grillplatz sollte nach Meinung der anwesenden Bürger mit zusätzlichen Tischen und Bänken sowie einer Schaukel für die Kinder ausgestattet werden.

Anmerkungen wurden auch zum Glascontainerstandort und zur Friedhofsgestaltung gemacht. Am Standort der Glascontainer könnte man nach Aussage des Ortsvorstehers Herrn Lauer nichts verändern, da es sich dabei um ein Baugrundstück handele. Die Friedhofsgestaltung sei seiner Aussage zufolge bereits im Gemeinderat thematisiert worden und würde durch die Gemeinde in Angriff genommen.

Als langfristige Aufgabe sehen die Bürger die Schaffung neuer Bauplätze/ eines neuen Baugebiets. Dabei ist zu beachten, dass in der Regel Bauplätze für den Eigenbedarf bzw. die Erhaltung der eigenen Dorfbevölkerung (etwa 5 – 10 Plätze in 10 Jahren) leichter umzusetzen seien als die Ausweisungen eines Neubaugebietes, das darauf abzielt Neubürger zu akquirieren. Wie Herr Lauer anmerkte wurden in diese Richtung bereits Anstrengungen unternommen, die mit Beginn des Jahres 2016 jedoch hinfällig wurden.

Nach Aussage der Thiergartener leben im Ortsteil viel junge Familien, die gerne alle Generationen verbinden möchten und dafür bereits an der Gründung eines Mehrgenerationenvereins arbeiten. Dieser soll sowohl generationenübergreifende Veranstaltungen wie auch Veranstaltungen für die jeweiligen Altersgruppen anbieten. Den Zusammenhalt beurteilten die Anwesenden als intakt und offen, sodass Neubürger schnell aufgenommen würden. Mittlerweile seien wieder viele Kinder im Dorf und das Interesse an gemeinschaftlichem Engagement sei groß. Der Ortsteil habe außerdem kaum bzw. keine Leerstände, da diese durch junge Familien gefüllt wären.

Das **nächste Treffen** im Ortsteil Thiergarten findet am **Mittwoch, dem 20.04.2016 um 19 Uhr** statt. Treffpunkt ist der **Dorfplatz**. Von dort aus sollen die Flächen, auf denen die angesprochenen Projekte realisiert werden können besichtigt werden.